

Europäische Rundschau.

Provinz Brandenburg.

Buchholz. Auf der Suche nach Brandstiftern ist die Gemeindeverwaltung des Dorfes Buchholz...

Grossen.

Dem Kreisboten Richard Welling zu Grossen a. O. ist die Rettungsmedaille am Bande verliehen worden.

Friedrichsruhe.

Dem Wärtin Konrad Tuhre zu Friedrichsruhe ist die Rettungsmedaille am Bande verliehen worden.

Guben.

Einem langgehegten Wunsch der Einwohner Gubens scheint jetzt entsprochen zu werden. Man geht mit dem Plan um, die elektrische Straßenbahn...

Landberg.

Das 16jährige Dienstmädchen Anna Malch aus Frielesheim, im Dienst bei Landsberger Kaufmanns Radach, ist...

Mittenwalde.

Hier brach auf dem sogenannten Vogelgang, einem Stabteil, in dem sich zahlreiche Schwestern aller Bauart befinden...

Provinz Ostpreußen.

Ragnitzberg.

Die goldene Hochzeit feierten der Rammere Karl Lubowitsch Schmiedemacher und seine Ehefrau Wilhelmine...

Provinz Pommern.

Stettin.

Es wurde der 70jährige Verwalter Ulrich der Vereins-Kassefische am Centralgüterbahnhofe von einem Unbekannten mit einem Handtuch erdroffelt...

Wolgast.

Nach längerer Pause wurde am 1. d. M. die Feuerwehrgesellschaft in Wolgast wieder in Tätigkeit treten...

Provinz Schleswig-Holstein.

Neumünster.

Brennereibesitzer und Hefeabfabrikant Jasper Braach ist gestorben. Wie in Neumünster die Brennerei und Hefeabfabrik...

Uetersen.

Die bei Bisthorst gefundene Leiche ist als die des Hilfsarbeiters Wellen bei der Post in Blankenese ermittelt worden.

Wesellern.

Der Glasmeister Fritz Tornquist, der den ganzen Festzug von 1848-51 mitgemacht hat, ist vor großen Alter abgestorben...

Wesellern.

Zum Domkassendirektor in Breslau ist für den verstorbenen Professor Fritz Ritter der Componist Richard Gies, Kapellmeister am Breslauer Schillertheater...

Wesellern.

Es brach in dem Wohngebäude des Mühlenselbsters Lindenthal in Uetersen Feuer aus, welches das Wohngebäude und eine größere Menge Mehl- und Kleinvorräte einschloß.

Wesellern.

Kürzlich war der Rautsche Kattil auf dem hiesigen Bahnhof mit dem Fortschaffen von Milchkannen beschäftigt. Hierbei wurde er von einem einfahrenden Güterzuge erfaßt...

Wesellern.

Die Stadtverordneten wählten den Polizeikommissar Reich aus Halle a. S. zum Polizeipräsidenten von Wesellern.

Wesellern.

Kürzlich ereignete sich auf der Gutsgrube in Rottendorf ein schwerer Unfall. Dem Lagerarbeiter Karl Glauch aus Rottendorf wurde beim Schlammabzug der Kopf vollständig gerettet...

Wesellern.

Die Stadtverordneten wählten den Polizeikommissar Reich aus Halle a. S. zum Polizeipräsidenten von Wesellern.

Provinz Sachsen.

Magdeburg.

Die Firma W. Große (Fleischer) blüht auf ein 25jähriges Bestehen zurück. Das Geschäft wurde am 3. Nov. 1868 von Heinrich Große im Hause Breitenweg 229 gegründet...

Wittenberg.

In der Nacht stürzte beim Schloßhof in Wittenberg die Leiter der Fördermaschine auf den Arbeiter aus dem Hohenhof...

Wittenberg.

Die Frau des Fabrikanten in Wittenberg wurde durch einen Eisenhebel mit großer Wucht auf dem Kopfe getroffen und starb.

Wittenberg.

In Kleinrönschen verbrannten die beiden Kinder des Arbeiters Lenandowski. Das dreijährige ist bereits seinen Leiden erlegen, das einjährige liegt hoffnungslos darnieder.

Wittenberg.

Bei der Wahl eines Senators wurde der Rechtsanwalt Harnies, dessen Dienstzeit am 1. Januar 1912 abläuft, einstimmig für acht weitere Jahre wiedergewählt.

Wittenberg.

Das alte bekannte Hotel Schaumburg wurde von Hotelier Karl aus Norderheim übernommen.

Wittenberg.

Der Oberbergamtsbezirk Clausthal angehörende Bergereferendar Ernst Cornelius von hier hatte vor der Prüfungscommission im Ministerium für Handel und Gewerbe die zweite Staatsprüfung (Bergassessor - Examen) bestanden.

Wittenberg.

Salzgitter. Superintendent v. Pfender wurde im Hauptpostdienst durch den Generalsuperintendenten durch Dr. Hoppe - Hildesheim in sein Amt eingekührt.

Wittenberg.

Es fand im benachbarten Witten die Einweihung der neuen Kirche statt. Als Vertreter der Behörden waren erschienen: der Präsident des Konsistoriums, Herrschütz-Hannover, Generalsuperintendent Müller-Hannover, Oberregierungsrath v. Stamm-Büdingen und die Kirchenkommissionen Propst Kaufstedt-Uelzen und Landrath Albrecht-Uelzen.

Wittenberg.

Der Bergmann Fritz Salzer brannnte bis auf die Umfassungsmauern nieder. Das Vieh und die Hausgeräthe wurden gerettet.

Wittenberg.

Bei den Stadtverordnetenwahlen für die 3. Abteilung die Sozialdemokraten, die 4400 Stimmen auf ihre Kandidaten vereinigten, während die bürgerlichen Parteien zusammen nur 1150 Stimmen aufbrachten.

Wittenberg.

Ueberrassen und auf der Stelle getödtet wurde der 31jährige Arbeiter Paul Eiba.

Wittenberg.

Die Eheleute D. Schimmelplennig feierten im Kreise der Angehörigen das Fest der silbernen Hochzeit.

Wittenberg.

Bei dem Verladen eines 50 Centner schweren Generators an der Papierfabrik in Delltern geriet der Arbeiter Drucks aus Elpe unter die schwere Last und wurde so erheblich verletzt, daß der Tod auf der Stelle eintrat.

Wittenberg.

Im hiesigen Bahnhof wurde der Arbeiter H. Münterhann aus Wenden von einem von dort hier einfahrenden Passagierzug, welcher hier mit dem zu gleicher Zeit aus Herten einlaufenden Zug kreuzte, überfahren und vollständig gerettet.

Wittenberg.

In der Nacht ist der Arbeiter Wilhelm Pitarid im Rautsche Broich mit durchsichtiger Halsschlagader aufgefunden worden. Die Leiche wurde in der Nacht, fand man nicht mehr bei ihm vor. Unter dem bringenden Verdacht, einen Raubmord an dem Pitarid ausgeführt zu haben, ist der Arbeiter Joseph Muschinski verhaftet worden.

Wittenberg.

Bei den Stadtverordnetenwahlen im 3. Wahlbezirk der 3. Abteilung wurden die Kandidaten der Sozialdemokratie Lagerhalter Hermann Bollengraben und Scheerenscheier Fritz Hentels, in der 2. Abteilung ebenfalls der sozialdemokratische Kandidat Julius Stadler gewählt.

Wittenberg.

In dem benachbarten Kerpeln wurde der 17jährige Müllerbursche Meyer vom Flügel der Betriebe befindlichen Windmühle erschlagen.

Wittenberg.

Der neue Bürgermeister wurde durch den Kommissar des Regierungs - Präsidenten, Landrath Grafen von Spee, in sein Amt eingekührt.

Provinz Westfalen.

Essen.

Die Firma W. Große (Fleischer) blüht auf ein 25jähriges Bestehen zurück. Das Geschäft wurde am 3. Nov. 1868 von Heinrich Große im Hause Breitenweg 229 gegründet...

Essen.

In der Nacht stürzte beim Schloßhof in Wittenberg die Leiter der Fördermaschine auf den Arbeiter aus dem Hohenhof...

Essen.

Die Frau des Fabrikanten in Wittenberg wurde durch einen Eisenhebel mit großer Wucht auf dem Kopfe getroffen und starb.

Essen.

In Kleinrönschen verbrannten die beiden Kinder des Arbeiters Lenandowski. Das dreijährige ist bereits seinen Leiden erlegen, das einjährige liegt hoffnungslos darnieder.

Essen.

Bei der Wahl eines Senators wurde der Rechtsanwalt Harnies, dessen Dienstzeit am 1. Januar 1912 abläuft, einstimmig für acht weitere Jahre wiedergewählt.

Essen.

Das alte bekannte Hotel Schaumburg wurde von Hotelier Karl aus Norderheim übernommen.

Essen.

Der Oberbergamtsbezirk Clausthal angehörende Bergereferendar Ernst Cornelius von hier hatte vor der Prüfungscommission im Ministerium für Handel und Gewerbe die zweite Staatsprüfung (Bergassessor - Examen) bestanden.

Essen.

Salzgitter. Superintendent v. Pfender wurde im Hauptpostdienst durch den Generalsuperintendenten durch Dr. Hoppe - Hildesheim in sein Amt eingekührt.

Essen.

Es fand im benachbarten Witten die Einweihung der neuen Kirche statt. Als Vertreter der Behörden waren erschienen: der Präsident des Konsistoriums, Herrschütz-Hannover, Generalsuperintendent Müller-Hannover, Oberregierungsrath v. Stamm-Büdingen und die Kirchenkommissionen Propst Kaufstedt-Uelzen und Landrath Albrecht-Uelzen.

Essen.

Der Bergmann Fritz Salzer brannnte bis auf die Umfassungsmauern nieder. Das Vieh und die Hausgeräthe wurden gerettet.

Essen.

Bei den Stadtverordnetenwahlen für die 3. Abteilung die Sozialdemokraten, die 4400 Stimmen auf ihre Kandidaten vereinigten, während die bürgerlichen Parteien zusammen nur 1150 Stimmen aufbrachten.

Essen.

Ueberrassen und auf der Stelle getödtet wurde der 31jährige Arbeiter Paul Eiba.

Essen.

Die Eheleute D. Schimmelplennig feierten im Kreise der Angehörigen das Fest der silbernen Hochzeit.

Essen.

Bei dem Verladen eines 50 Centner schweren Generators an der Papierfabrik in Delltern geriet der Arbeiter Drucks aus Elpe unter die schwere Last und wurde so erheblich verletzt, daß der Tod auf der Stelle eintrat.

Essen.

Im hiesigen Bahnhof wurde der Arbeiter H. Münterhann aus Wenden von einem von dort hier einfahrenden Passagierzug, welcher hier mit dem zu gleicher Zeit aus Herten einlaufenden Zug kreuzte, überfahren und vollständig gerettet.

Essen.

In der Nacht ist der Arbeiter Wilhelm Pitarid im Rautsche Broich mit durchsichtiger Halsschlagader aufgefunden worden. Die Leiche wurde in der Nacht, fand man nicht mehr bei ihm vor. Unter dem bringenden Verdacht, einen Raubmord an dem Pitarid ausgeführt zu haben, ist der Arbeiter Joseph Muschinski verhaftet worden.

Essen.

Bei den Stadtverordnetenwahlen im 3. Wahlbezirk der 3. Abteilung wurden die Kandidaten der Sozialdemokratie Lagerhalter Hermann Bollengraben und Scheerenscheier Fritz Hentels, in der 2. Abteilung ebenfalls der sozialdemokratische Kandidat Julius Stadler gewählt.

Essen.

In dem benachbarten Kerpeln wurde der 17jährige Müllerbursche Meyer vom Flügel der Betriebe befindlichen Windmühle erschlagen.

Essen.

Der neue Bürgermeister wurde durch den Kommissar des Regierungs - Präsidenten, Landrath Grafen von Spee, in sein Amt eingekührt.

Provinz Bayern.

München.

Die Firma W. Große (Fleischer) blüht auf ein 25jähriges Bestehen zurück. Das Geschäft wurde am 3. Nov. 1868 von Heinrich Große im Hause Breitenweg 229 gegründet...

München.

In der Nacht stürzte beim Schloßhof in Wittenberg die Leiter der Fördermaschine auf den Arbeiter aus dem Hohenhof...

München.

Die Frau des Fabrikanten in Wittenberg wurde durch einen Eisenhebel mit großer Wucht auf dem Kopfe getroffen und starb.

München.

In Kleinrönschen verbrannten die beiden Kinder des Arbeiters Lenandowski. Das dreijährige ist bereits seinen Leiden erlegen, das einjährige liegt hoffnungslos darnieder.

München.

Bei der Wahl eines Senators wurde der Rechtsanwalt Harnies, dessen Dienstzeit am 1. Januar 1912 abläuft, einstimmig für acht weitere Jahre wiedergewählt.

München.

Das alte bekannte Hotel Schaumburg wurde von Hotelier Karl aus Norderheim übernommen.

München.

Der Oberbergamtsbezirk Clausthal angehörende Bergereferendar Ernst Cornelius von hier hatte vor der Prüfungscommission im Ministerium für Handel und Gewerbe die zweite Staatsprüfung (Bergassessor - Examen) bestanden.

München.

Salzgitter. Superintendent v. Pfender wurde im Hauptpostdienst durch den Generalsuperintendenten durch Dr. Hoppe - Hildesheim in sein Amt eingekührt.

München.

Es fand im benachbarten Witten die Einweihung der neuen Kirche statt. Als Vertreter der Behörden waren erschienen: der Präsident des Konsistoriums, Herrschütz-Hannover, Generalsuperintendent Müller-Hannover, Oberregierungsrath v. Stamm-Büdingen und die Kirchenkommissionen Propst Kaufstedt-Uelzen und Landrath Albrecht-Uelzen.

München.

Der Bergmann Fritz Salzer brannnte bis auf die Umfassungsmauern nieder. Das Vieh und die Hausgeräthe wurden gerettet.

München.

Bei den Stadtverordnetenwahlen für die 3. Abteilung die Sozialdemokraten, die 4400 Stimmen auf ihre Kandidaten vereinigten, während die bürgerlichen Parteien zusammen nur 1150 Stimmen aufbrachten.

München.

Ueberrassen und auf der Stelle getödtet wurde der 31jährige Arbeiter Paul Eiba.

München.

Die Eheleute D. Schimmelplennig feierten im Kreise der Angehörigen das Fest der silbernen Hochzeit.

München.

Bei dem Verladen eines 50 Centner schweren Generators an der Papierfabrik in Delltern geriet der Arbeiter Drucks aus Elpe unter die schwere Last und wurde so erheblich verletzt, daß der Tod auf der Stelle eintrat.

München.

Im hiesigen Bahnhof wurde der Arbeiter H. Münterhann aus Wenden von einem von dort hier einfahrenden Passagierzug, welcher hier mit dem zu gleicher Zeit aus Herten einlaufenden Zug kreuzte, überfahren und vollständig gerettet.

München.

In der Nacht ist der Arbeiter Wilhelm Pitarid im Rautsche Broich mit durchsichtiger Halsschlagader aufgefunden worden. Die Leiche wurde in der Nacht, fand man nicht mehr bei ihm vor. Unter dem bringenden Verdacht, einen Raubmord an dem Pitarid ausgeführt zu haben, ist der Arbeiter Joseph Muschinski verhaftet worden.

München.

Bei den Stadtverordnetenwahlen im 3. Wahlbezirk der 3. Abteilung wurden die Kandidaten der Sozialdemokratie Lagerhalter Hermann Bollengraben und Scheerenscheier Fritz Hentels, in der 2. Abteilung ebenfalls der sozialdemokratische Kandidat Julius Stadler gewählt.

München.

In dem benachbarten Kerpeln wurde der 17jährige Müllerbursche Meyer vom Flügel der Betriebe befindlichen Windmühle erschlagen.

München.

Der neue Bürgermeister wurde durch den Kommissar des Regierungs - Präsidenten, Landrath Grafen von Spee, in sein Amt eingekührt.

Provinz Westfalen.

Essen.

Die Firma W. Große (Fleischer) blüht auf ein 25jähriges Bestehen zurück. Das Geschäft wurde am 3. Nov. 1868 von Heinrich Große im Hause Breitenweg 229 gegründet...

Essen.

In der Nacht stürzte beim Schloßhof in Wittenberg die Leiter der Fördermaschine auf den Arbeiter aus dem Hohenhof...

Essen.

Die Frau des Fabrikanten in Wittenberg wurde durch einen Eisenhebel mit großer Wucht auf dem Kopfe getroffen und starb.

Essen.

In Kleinrönschen verbrannten die beiden Kinder des Arbeiters Lenandowski. Das dreijährige ist bereits seinen Leiden erlegen, das einjährige liegt hoffnungslos darnieder.

Essen.

Bei der Wahl eines Senators wurde der Rechtsanwalt Harnies, dessen Dienstzeit am 1. Januar 1912 abläuft, einstimmig für acht weitere Jahre wiedergewählt.

Essen.

Das alte bekannte Hotel Schaumburg wurde von Hotelier Karl aus Norderheim übernommen.

Essen.

Der Oberbergamtsbezirk Clausthal angehörende Bergereferendar Ernst Cornelius von hier hatte vor der Prüfungscommission im Ministerium für Handel und Gewerbe die zweite Staatsprüfung (Bergassessor - Examen) bestanden.

Essen.

Salzgitter. Superintendent v. Pfender wurde im Hauptpostdienst durch den Generalsuperintendenten durch Dr. Hoppe - Hildesheim in sein Amt eingekührt.

Essen.

Es fand im benachbarten Witten die Einweihung der neuen Kirche statt. Als Vertreter der Behörden waren erschienen: der Präsident des Konsistoriums, Herrschütz-Hannover, Generalsuperintendent Müller-Hannover, Oberregierungsrath v. Stamm-Büdingen und die Kirchenkommissionen Propst Kaufstedt-Uelzen und Landrath Albrecht-Uelzen.

Essen.

Der Bergmann Fritz Salzer brannnte bis auf die Umfassungsmauern nieder. Das Vieh und die Hausgeräthe wurden gerettet.

Essen.

Bei den Stadtverordnetenwahlen für die 3. Abteilung die Sozialdemokraten, die 4400 Stimmen auf ihre Kandidaten vereinigten, während die bürgerlichen Parteien zusammen nur 1150 Stimmen aufbrachten.

Essen.

Ueberrassen und auf der Stelle getödtet wurde der 31jährige Arbeiter Paul Eiba.

Essen.

Die Eheleute D. Schimmelplennig feierten im Kreise der Angehörigen das Fest der silbernen Hochzeit.

Essen.

Bei dem Verladen eines 50 Centner schweren Generators an der Papierfabrik in Delltern geriet der Arbeiter Drucks aus Elpe unter die schwere Last und wurde so erheblich verletzt, daß der Tod auf der Stelle eintrat.

Essen.

Im hiesigen Bahnhof wurde der Arbeiter H. Münterhann aus Wenden von einem von dort hier einfahrenden Passagierzug, welcher hier mit dem zu gleicher Zeit aus Herten einlaufenden Zug kreuzte, überfahren und vollständig gerettet.

Essen.

In der Nacht ist der Arbeiter Wilhelm Pitarid im Rautsche Broich mit durchsichtiger Halsschlagader aufgefunden worden. Die Leiche wurde in der Nacht, fand man nicht mehr bei ihm vor. Unter dem bringenden Verdacht, einen Raubmord an dem Pitarid ausgeführt zu haben, ist der Arbeiter Joseph Muschinski verhaftet worden.

Essen.

Bei den Stadtverordnetenwahlen im 3. Wahlbezirk der 3. Abteilung wurden die Kandidaten der Sozialdemokratie Lagerhalter Hermann Bollengraben und Scheerenscheier Fritz Hentels, in der 2. Abteilung ebenfalls der sozialdemokratische Kandidat Julius Stadler gewählt.

Essen.

In dem benachbarten Kerpeln wurde der 17jährige Müllerbursche Meyer vom Flügel der Betriebe befindlichen Windmühle erschlagen.

Essen.

Der neue Bürgermeister wurde durch den Kommissar des Regierungs - Präsidenten, Landrath Grafen von Spee, in sein Amt eingekührt.

Provinz Westfalen.

Essen.

Die Firma W. Große (Fleischer) blüht auf ein 25jähriges Bestehen zurück. Das Geschäft wurde am 3. Nov. 1868 von Heinrich Große im Hause Breitenweg 229 gegründet...

Essen.

In der Nacht stürzte beim Schloßhof in Wittenberg die Leiter der Fördermaschine auf den Arbeiter aus dem Hohenhof...

Essen.

Die Frau des Fabrikanten in Wittenberg wurde durch einen Eisenhebel mit großer Wucht auf dem Kopfe getroffen und starb.

Essen.

In Kleinrönschen verbrannten die beiden Kinder des Arbeiters Lenandowski. Das dreijährige ist bereits seinen Leiden erlegen, das einjährige liegt hoffnungslos darnieder.

Essen.

Bei der Wahl eines Senators wurde der Rechtsanwalt Harnies, dessen Dienstzeit am 1. Januar 1912 abläuft, einstimmig für acht weitere Jahre wiedergewählt.

Essen.

Das alte bekannte Hotel Schaumburg wurde von Hotelier Karl aus Norderheim übernommen.

Essen.

Der Oberbergamtsbezirk Clausthal angehörende Bergereferendar Ernst Cornelius von hier hatte vor der Prüfungscommission im Ministerium für Handel und Gewerbe die zweite Staatsprüfung (Bergassessor - Examen) bestanden.

Essen.

Salzgitter. Superintendent v. Pfender wurde im Hauptpostdienst durch den Generalsuperintendenten durch Dr. Hoppe - Hildesheim in sein Amt eingekührt.

Essen.

Es fand im benachbarten Witten die Einweihung der neuen Kirche statt. Als Vertreter der Behörden waren erschienen: der Präsident des Konsistoriums, Herrschütz-Hannover, Generalsuperintendent Müller-Hannover, Oberregierungsrath v. Stamm-Büdingen und die Kirchenkommissionen Propst Kaufstedt-Uelzen und Landrath Albrecht-Uelzen.

Essen.

Der Bergmann Fritz Salzer brannnte bis auf die Umfassungsmauern nieder. Das Vieh und die Hausgeräthe wurden gerettet.

Essen.

Bei den Stadtverordnetenwahlen für die 3. Abteilung die Sozialdemokraten, die 4400 Stimmen auf ihre Kandidaten vereinigten, während die bürgerlichen Parteien zusammen nur 1150 Stimmen aufbrachten.

Essen.

Ueberrassen und auf der Stelle getödtet wurde der 31jährige Arbeiter Paul Eiba.

Essen.

Die Eheleute D. Schimmelplennig feierten im Kreise der Angehörigen das Fest der silbernen Hochzeit.

Essen.